

## **01. – 31.01.2013 San Miguel de Allende**

### **02.01.2013**

Zum „Bärzelisdaag“ gibt's eines feines „Filet Wellington“...

### **04.01.2013**

Heute rollen, wie mehrfach „angedroht“, Wolfgang und Ela mit ihrem „ROLLER TEAM“ an ;-)  
Von den Beiden haben wir uns vor ca. 4 Monaten hoch oben bei Quebec getrennt. Mittlerweile haben sie die USA durchquert und die Baja „bezwungen“.

Da ich rasch zum Arzt muss für einen Termin, nehme ich Wolfgang gerade mal mit und zeige ihm schon mal den „Zòcalo“ und die „Parroquia“. Er kann dann anschliessend als Fremdenführer für seine Ela wirken ;-)

Beim Arzt bin ich nicht erfolgreich – er ist nicht da und länger warten will ich nun auch nicht, haben wir uns doch für heute Abend Besuch eingeladen.

Also schnell zu Fuss zurück, beim „Mi Vida“ noch rasch von dem genialen Brot holen, Wolfgang alleine die letzten 100 Meter nach Hause schicken, ich rasch mit dem Taxi zum MEGA, Nachtessen-Zutaten einkaufen, mit dem Taxi wieder zurück – kochen und dann gibt es doch noch ein gemütliches Nachtessen...uffffffff...☺

Ich mache zum allerersten Mal ein original Boeuf Stroganoff – Rinderfilet wird einem hier fast nachgeschmissen – na ja, nicht ganz aber es ist wirklich sehr billig hier...leider etwas trocken, da wohl TK-Filet aber trotzdem ganz gut.

### **06.01.2013 Dia de los 3 Reyes magos**

...und es gibt wieder Zuwachs – ein DE aus „AP“ - Ralph, .... mit 2 Kids kommt mit einem breiten und hohen IVECO angebrummt. Er muss rückwärts einfädeln und schliesslich steht er aber dann auch auf einem Plätzchen ;-)

Und heute ist ausserdem „3 Königs-Tag“, einer der wichtigsten Feiertage in Mexiko – viel wichtiger als Weihnachten. Dementsprechend startet wieder einmal eine Prozession ab „unserer“ Kirche in die Innenstadt. Auf der Ladebrücke von Pick up Trucks sind Josef und Maria Szenen mit Christkind aufgebaut. Schön geschmückt, drapiert und beleuchtet, machen sie es sich auf der wackeligen Unterlage bequem und werden zur „Parroquia“ gefahren.

Wir gehen nicht mehr mit, sind wir nun unsererseits von Ela und Wolfgang zum Nachtessen eingeladen. Ela kocht echte lecker Königsberger Klopse – yummi – erinnert mich an die „wiisse Fleischchügli vom Mami“ und dass ich die auch wieder einmal machen könnte...

Vielen lieben Dank für den Verwöhn-Abend.

### **07.01.2013**

Zuwachs geht weiter: ein grüner „ZH“ schleicht sich vom vorderen Tor heran – Andrea und Leandro sind mit ihrem „Alfonso on tour“.

Sie haben Ela und Wolfgang auf der Baja getroffen und sind extra wegen ihnen nach SMA gekommen ;-)

Am Abend gehen wir dann alle 6 gemeinsam ins „La Posadita“ zum Nachtessen. Das „La Cocina“, wo wir ursprünglich hin wollten, hat leider bereits geschlossen. Aber es war auch hier gut und von der Terrasse aus geniesst man eine tolle Aussicht über die Stadt. Glücklicherweise sassen wir unter einem Dach, denn kurz nach unserer Ankunft fing es heftig an zu gewittern. Aber der Spuk war relativ rasch vorüber, so dass wir einigermassen trockenen Fusses wieder nach Hause kamen.

### **08.01.2013**

So gegen 01:00 p.m. fahre ich mit Ela und Karen zum „Soriana“ – Karen ausladen und wir 2 fahren zum „Tsianguis“, dem Dienstag-Markt. Etwas rumkucken, Gemüse, Bananen, Kartoffeln einkaufen und dann wieder zurück zum MEGA. Und wir haben wirklich Schwein gehabt. Kaum 5 Min. im Laden und es fängt an zu Regnen – nein – „sauen“ - und wie. Wir müssen uns anbrüllen. Der Regen prasselt derart auf das Dach, man versteht sein eigenes Wort nicht mehr. „Leider“ müssen wir uns dann noch einen Kaffee genehmigen, da wir eine „Regen-Lücke“ abwarten müssen ;-)

Dann mit dem Taxi nachhause und wir waten mit hochgekrempeelten Hosen durch die Bäche, die entlang der Strassen fliessen – na ja – fast - es gibt keine Strassenrinnen mit Abläufen. Dafür sind jetzt wohl auch wieder einmal alle „Tretminen“ weggespült...

Und heute sind wir alle zu Curry-Wurst und Kartoffelsalat à la Ela eingeladen – wieder mal in Nachbars Haus, weil bei uns unterm Vordach kann man auch nicht sitzen – viel zu nass und auch ungemütlich kühl.

Nochmals herzlichen Dank für den lukullischen Abend – leckerrrrrrrrrrrrrr ☺

Ich sinniere bezüglich „Revanche“....

### **09.01.2013**

Heute sollten wir doch endlich einmal etwas Produktives tun und so befreien wir unser Fliegengitter unter der grossen Dachklappe von ein paar Hundert – na ja, nicht ganz sooo viele - winzigen unreifen Eucalyptus-Hütchen, die der Wind herangetragen hat und von viel mexikanischem, feinem Staub und dann wechselt Erich doch noch die etwas schwachen Gasdruckdämpfer, die die Klappe offen halten, gegen ein Paar stärkere aus und reinigt noch die Sonnenpaneele. Der Regen hat kräftig vorgespült und das Tagwerk ist bald vollbracht.

Um 18:00 müssen wir zur Dra. Hautärztin für einen Check - es scheint soweit alles in Ordnung...

### **10.01.2013**

Andrea und Leandro mit ihrem „Alfonso“ fahren heute bereits wieder – sie wollen südwärts...

### **12.01.2013**

Heute ist allgemeiner Arbeitstag auf dem Platz – alle werkeln wie blöööde...

Ausserdem wollen Ela und Wolfgang morgen fahren.

Somit möchten wir uns doch noch einmal für ihre Einladungen revanchieren. Im MEGA habe ich eine Bratwurst entdeckt, die sieht aus wie eine St. Galler-Bratwurst nur nicht ganz so dick – von BERNINA und mit einem kleine CH-Kreuz auf dem Etikett. Ob unser Government darob Freude hätte, sei mal dahingestellt.

Jedenfalls brutzeln wir die draussen auf unserem Aussenkocher und sie schmecken wirklich wie Kalbsbratwurst. Feines Brot dazu und Blumenkohl- Rote Beete- und Lollo-Salat. Als Nachtisch noch eine Ananananas - von Wolfgang zubereitet ☺

### **13.01.2013**

Und nach einem letzten Espresso fahren sie dann wirklich – hasta luego – vielen herzlichen Dank und wir hoffen schwer, man sieht sich wieder...

### **21.01.2013**

Auch in den vergangenen Wochen hat sich nicht wirklich was Ereignisreiches abgespielt – ausser, dass ich sei nunmehr fast 1 Wo. einen sehr anhänglichen Husten pflege – aber sonst geht's uns gut...

Ach ja – heute wird wieder Allendes Geburtstag mit einer Parade zelebriert. Da wir aber vergangenen Januar schon mit dabei waren, verzichten wir wohl heute darauf und ich ergebe mich meiner Pflege...nein, nicht meinem Pfleger.

### **25.01.2013**

Hatte heute Nacht wieder eine unglaubliche Hustenattacke aber irgendwie geht's mir am Morgen doch spürbar besser – endlich. Schön, dass wir hier so richtig heisse Duschen haben – eine Dampfdusche wirkt wunder. Und heut scheint auch wieder einmal so richtig die Sonne.

Dafür hat Erich vor 2 Tagen angefangen zu „schnauben“. – Na ja, man gönnt sich ja sonst nichts...

Zum Zeitvertrieb werde ich wohl heute weitermachen mit nähen. Hatte gestern meine Nähmaschine ausgegraben und T-Shirts und Hosen geflickt, eine Tischdecke zusammengeschnurpft und neue Sitzüberzüge gebastelt. Heute will ich noch die Vorhänge nähen, so dass wir von allen Seiten blickdicht sind und bei Bedarf trotzdem die Fenster offen lassen können....

### **28.01.2013**

Und heute ist es Heiko und Heidi doch ernst – nachdem sie, ganz in unserer Manier, mit allen erdenklichen Ausreden immer wieder verlängert hatten ;-)